

# Kreisstadt Olpe

## BESCHLUSS

der 23. Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses  
am **08.07.2013**

---

### **5. Maßnahmenwirtschaftlichkeitsuntersuchung Rathaus Olpe Drucksachen-Nr.: 162/2013 1. Ergänzung**

#### **der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:**

1. Das Rathaus wird nicht saniert. Es werden nur noch die für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes unbedingt notwendigen Reparaturarbeiten vorgenommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, innerhalb eines Jahres ein Konzept für die Realisierung eines Rathauses an einem anderen Standort zu entwickeln, in dem insbesondere Aussagen getroffen werden zu
  - a. dem Raumbedarf der Verwaltung und der Größe eines Neubaus unter Berücksichtigung zukunftsorientierter Formen der Verwaltungsarbeit;
  - b. einem modularen Aufbau des neuen Rathauses, der die Möglichkeit bietet, flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren zu können;
  - c. dem nachhaltigen und Ressourcen schonenden Betrieb des Gebäudes;
  - d. einem möglichen Standort im Bahnhofsareal oder denkbaren Alternativ- oder Teilstandorten;
  - e. dem Projektverlauf und dem Zeitplan der Planung und Umsetzung.
3. Dem Ausschuss Umwelt, Planen, Bauen ist bis zum Jahresende 2013 ein Zwischenbericht über den Sachstand der Konzeptentwicklung vorzulegen. Die Verwaltung wird beauftragt, der Öffentlichkeit bis zum Jahresende städtebauliche Konzepte vorzustellen, welche die Verbindung Kernstadt – Bahnhof in Bezug auf eine optische und fußläufige Verbindung sowie eine ökologisch wertvolle Öffnung der Bigge beinhalten.
4. Der jetzige Standort des Rathauses könnte mittelfristig (innerhalb von 4 bis 6 Jahren) aufgegeben werden.

**Beratungsergebnis: 15 Ja-Stimme(n), 3 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)**